

# GREEN EVENTS HAMBURG

## „Digitale Feedbackschleife“ Ergebnisse



# Digitale Feedbackschleife

- Online-Umfrage, 10 Wochen von Anfang August bis Mitte Oktober
- 42 Frageseiten, 38 Themen und Ziele, über 300 Handlungsempfehlungen
- 120 Teilnehmer\*innen
- Davon haben 30 die Umfrage komplett abgeschlossen
- Veranstaltende, BUE-Mitarbeiter\*innen, Vereine, Bezirksämter, Dienstleistende, ...

# Digitale Feedbackschleife

## Was haben wir abgefragt?

- Erster Vor-**Entwurf der Handreichung**
- Strukturiert anhand von 5 Arbeitsbereichen/Tätigkeitsfeldern der Veranstaltungsorganisation:
  - Standortauswahl und Planung
  - Programmgestaltung
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Produktion und Standortmanagement
  - Organisationsführung

# Digitale Feedbackschleife

## Was haben wir abgefragt?

- jeweils mehrere Unterkategorien
- zu jeder Unterkategorie ein Ziel, mehrere **Handlungsanweisungen / Handlungsempfehlungen**, wie dieses erreicht werden kann
- Platzhalter für Exkurse wie Best Practice-Beispiele, Ökobilanzen und weiterführende detaillierte Informationen
- Indikatoren und Angaben zu Nachweisen zur Erreichung sind geplant.

# Digitale Feedbackschleife: Wie haben wir abgefragt?

- Relevanz für Hamburg auf einer Skala von 0 bis 100
- Umsetzbarkeit der Handlungsempfehlungen auf einer 4-stufigen Skala
- Wunsch nach weiteren Informationen in Form von Exkursen
- Ergänzungen, weitere Kommentare
  
- Umfrage zur Struktur
- Anmerkungen zur Abfrage

# Digitale Feedbackschleife: Ergebnisse

- 1) Allgemeines Stimmungsbild
- 2) Relevanz der Ziele für Hamburg
- 3) Beurteilung der Handlungsempfehlungen
- 4) Ergänzungen
- 5) Streichungen
- 6) Weitere Kommentare (Diskussionen, weiterführende Punkte)

# Digitale Feedbackschleife: Allgemeines Stimmungsbild

- sehr umfangreich / viele Dopplungen
  - Vieles abhängig von Veranstaltungsart und -ort – Nicht jede\*r konnte alles beantworten
  - Handlungsempfehlungen unterschiedlich relevant/anwendbar/konkret
  - Wunsch nach mehr Ordnung, Anleitung und Gewichtung, klaren Zielen und Indikatoren
- Umstrukturierung + Online-Veröffentlichung der Handlungsempfehlungen mit unterschiedlichen Filtern
- Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen
- Heutiger Workshop zur Gewichtung der Handlungsempfehlungen aus unterschiedlichen Perspektiven

# Digitale Feedbackschleife: Relevanz der Ziele für Hamburg

- Generell hohe Relevanz:
  - alle Angaben zwischen 67 % und 90%
  - Durchschnitt 72,45 %
- Folgende Themenfelder wurden als besonders relevant eingestuft:
  - Abfallmanagement
  - Inklusion und Interessenwahrung von Anwohner\*innen
  - Evaluation, Feedback und Kommunikation (nach außen und innen)
  - Sanitär, Reinigung, Mobilität, Gastronomie und Veranstaltungstechnik



Hamburg

Behörde für  
Umwelt und Energie

GREEN EVENTS HAMBURG wird gefördert von  
der Behörde für Umwelt und Energie  
und ist ein Projekt des Grünen Wirtschaftsrat e.V..





# Digitale Feedbackschleife: Relevanz der Ziele für Hamburg

- Weniger relevant eingestufte Themen:
  - Einbindung von Anwohner\*innen im Bereich Programmplanung (74,56 %)  
→ Thema, das an anderer Stelle schon behandelt wurde
  - Ticketing (71,2 %)  
→ Thema, das nicht für alle Veranstaltungsarten relevant ist
  - Nachhaltige Baustoffe und Materialien (73 %)  
→ können viele Veranstaltende nicht beeinflussen
- Standortauswahl und Planung: Sonstiges / Allgemeine Handlungsempfehlungen (67,8 %)  
Dicht besiedelte Gebiete vermeiden und räumliche Nähe zur Zielgruppe  
→ vor allem in Hamburg schwer umsetzbar und weniger relevant eingestuft

# Digitale Feedbackschleife: Beurteilung der Handlungsempfehlungen

Themen und Handlungsanweisungen, auf die man detaillierter eingehen sollte, weil es an notwendigen Informationen und Hilfestellungen mangelt

→ Konkretisierung der Handlungsanweisungen

z.B. Zusammenfassung und Umformulierung zum Thema Einbindung des Themas ins Unternehmen mit Fokus auf Nachhaltigkeitsbeauftragte\*r

→ Vormerkung von Exkursen

z.B. Hilfen für das Erstellen von Evaluationen, Erklärung zum Einsatz von Mehrfach- und Kreislauftechnologien

→ Infoportal und Tatenbank

z.B. Dienstleistenden-Verzeichnis und Liste mit zertifizierten Veranstaltungsstätten im Infoportal



Hamburg

Behörde für  
Umwelt und Energie

GREEN EVENTS HAMBURG wird gefördert von  
der Behörde für Umwelt und Energie  
und ist ein Projekt des Grünen Wirtschaftsrat e.V..



# Digitale Feedbackschleife: Beurteilung der Handlungsempfehlungen

Zu spezifische Handlungsempfehlungen, die nicht für alle umsetzbar sind

→ in der Neu-Strukturierung und Zusammenfassung bedacht

z.B. verschiedene Strategien zur papierlosen Werbung zusammenfassen, anstatt „Digitale Litfaßsäulen“ als eigene Handlungsempfehlung zu nennen

→ Differenzierung nach unterschiedlichen Zielgruppen und thematischen Schwerpunkten

z.B. „Übersetzungsmöglichkeiten und Angebote für Menschen mit Sehbehinderungen bieten“ im Zusammenhang mit der Zielgruppendefinition und nicht als allgemein gültige Empfehlung nennen

# Digitale Feedbackschleife: Beurteilung der Handlungsempfehlungen

Nicht sinnvoll erachtete Handlungsempfehlungen für bestimmte  
Veranstaltungsarten und -bereiche

z.B. Live Streams (weniger relevant als Maßnahme, um das Live-  
Erlebnis der Besucher\*innen zu ersetzen)

→ Umformulierungen/neuer Fokus auf Referent\*innen

z.B. kein Verzicht auf Feuerwerk sinnvoll

z.B. glaubwürdig nachhaltige Sponsoren sind schwer zu finden

# Digitale Feedbackschleife: Ergänzungen

- Interessenswahrung von Anlieger\*innen
- Weitere Aspekte für Anwohner\*innen (Verkehrslenkung, Müll, ...)
  - Weitere Aspekte Barrierefreiheit
  - Nachhaltige Bühnenausstattung
  - Fair gehandelte Lebensmittel
- Beschwerdemechanismus gegen diskriminierendes Arbeitsumfeld
- Interne Workshops zur Einbindung und Motivation der Mitwirkenden

...

→ Integration in bestehende Empfehlungen

→ Hinzugefügt

# Digitale Feedbackschleife: Streichungen/Zusammenfassungen

- Papier sparen im Büro, Energieeffizientes Verhalten im Büro  
→ zusammengefasst in allgemeine Hinweise
- Ehrenamtlichenkoordination und Mitarbeiter\*innen-Koordination  
→ unnötige Dopplungen zusammengefasst
- „Keine Überfrachtung mit Fortbildungen“  
→ eine Empfehlung zu Fortbildungen mit Exkursen für Interessierte

# Digitale Feedbackschleife: Weitere Kommentare und Anmerkungen

- Unterstützungsangebote
- Ver- und Entsorger in die Pflicht nehmen
- Flächegeber sollten Gutachten erstellen

# Digitale Feedbackschleife: Diskussionen

- Machbarkeit bei Mülltrennung
- Differenzierung Lärm und Musik
- Digitale Lösungen sind ggf. nicht sinnvoll für die Inklusion von älteren Menschen
- Glaubwürdig nachhaltige Sponsoren sind schwer zu finden, sind aber wichtig



# Digitale Feedbackschleife: Was haben wir im neuen Entwurf umgesetzt?

- Konkretisierung und Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen
- Vormerken von Exkursen
- Neue Struktur
  - Wirkung / Maßnahmen
  - Mehr Unterteilung nach Bereichen (z.B. Gastronomie eingeteilt in Allgemein / Buffet / Verkauf)

# Digitale Feedbackschleife: Neuer Entwurf

- 1) Unternehmensführung und Organisationskultur
- 2) Veranstaltungsstätte
- 3) AusstellerInnen und Programmgestaltung
- 4) Klimaschutzmaßnahmen
  - Grundsatz
  - Mobilität
  - Veranstaltungstechnik und Energiemanagement
- 5) Beschaffung, Material und Abfallmanagement
- 6) Unterkunft
- 7) Gastronomie
- 8) Soziale Aspekte und Inklusion
- 9) Kommunikation

Vorbild: Umweltkennzeichen in Österreich

# Digitale Feedbackschleife: Was wollen wir heute abfragen?

- Anmerkung zur Umfrage:

„Ich hätte mir statt "einfach umsetzbar" und "schwierig umsetzbar" die Frage nach "wichtig" und "nicht wichtig" gewünscht. Ob ein Ziel "einfach umsetzbar" ist, ist z.B. extrem vom Standort abhängig. Wenn ein Ziel als wichtig eingeschätzt wird ist es nicht relevant, ob es einfach umsetzbar ist.“

→ November Workshop: Abfrage der neuen Struktur nach Kürzungsbedarf und Ergänzungen und vor allem auch: Gewichtungen setzen!



Hamburg

Behörde für  
Umwelt und Energie

GREEN EVENTS HAMBURG wird gefördert von  
der Behörde für Umwelt und Energie  
und ist ein Projekt des Grünen Wirtschaftsrat e.V..

